

Sportarten bei Special Olympics Leichtathletik

Kurzvorstellung

698 Athletinnen und Athleten nehmen in der Leichtathletik bei den Special Olympics Düsseldorf 2014 teil. Damit stellt die Sportart nach Fußball das zweitgrößte Teilnehmerfeld. Im Rather Waldstadion werden dabei Disziplinen wie Mini-Speerwurf, Rollstuhl-Rennen und klassische Disziplinen wie Sprint, Weitsprung und Kugelstoßen ausgetragen. Im Sinne des Veranstaltungsmottos „Gemeinsam stark“ werden acht Unified-Staffeln an den Start gehen.

Ein Athlet stellt sich vor

Sebastian Kröger ist 24 Jahre alt, arbeitet im Lagerbereich der Norderstedter Werkstätten. In Düsseldorf wird er in den Disziplinen 100-m-Lauf, 100-m-Staffel und im Weitsprung an den Start gehen. Neben der Leichtathletik übt er sich in seiner Freizeit auch in den Sportarten Floorball, Schwimmen und Fußball. Dreimal in der Woche geht er zum Training. „Der Sport hält mich fit und gesund. Ich kann sehr gut dabei abschalten. Außerdem macht mich der sportliche Erfolg sehr glücklich“ sagt er. Seit 2008 in Karlsruhe nimmt Sebastian Kröger regelmäßig an Nationalen und Regionalen Wettbewerben von SOD teil. „Ich denke, meine Stärken liegen im Motivieren, Anfeuern und Unterstützen. Aber auch im Zuhören und Reden bin ich gut. Deshalb liegt mir der Posten als Athletensprecher von SO Schleswig-Holstein sehr gut. Mein Ziel ist, dass Menschen mit und ohne Behinderung zusammen Sport treiben. Dazu muss der Sport für Menschen mit Behinderung populärer werden“, sagt er über seine ehrenamtliche Tätigkeit.

Aus dem Regelwerk

Alle Special Olympics Leichtathletik-Wettbewerbe werden in Anlehnung an die Internationalen Wettkampffregeln (Competition Rules 2009) der IAAF - International Association of Athletics Federations durchgeführt. Die Vielseitigkeit der Leichtathletikwettbewerbe spiegelt wie keine zweite Sportart die Breite der Special Olympics Wettbewerbe wider. Um möglichst vielen Athletinnen und Athleten die Teilnahme zu ermöglichen, gibt es bei den Laufwettbewerben auch die Option 50m Gehen. Ansonsten werden Läufe über 50m und 400m, 1.500m, 5.000m und 10.000m ausgetragen. Zudem ist es bei allen Distanzen bis zu 400 Metern den Sportlern überlassen, ob sie aus einem Startblock starten möchten. Das Verlassen der eigenen Bahn sollte bei den Laufwettbewerben vermieden werden, wird aber nicht zwangsläufig mit einem Rennausschluss bestraft. Bei Special Olympics wird neben dem klassischen Weitsprung auch die Disziplin Weitsprung aus dem Stand angeboten. Athleten mit Seh- oder Hörbehinderung werden von einem Begleiter bei den Läufen unterstützt, mit dem sie durch ein Band verbunden sind. Dieser Begleiter darf sich nicht vor dem Athleten aufhalten und ihn nicht durch Schieben oder Ziehen unterstützen.

Zu den Wettbewerben in Düsseldorf (Änderungen vorbehalten)

Wettbewerbsort: Rather Waldstadion, Wilhelm-Unger-Straße 7 in 40472 Düsseldorf

Austragungszeiten: Montag, 19.05.2014 Trainingstag

Dienstag, 20.05.2014, 9:00-17:40 Uhr Klassifizierungswettbewerbe

Mittwoch, 21.05.2014, 09:30-21:00 Uhr Klassifizierungs- und

Finalwettbewerbe, Abendveranstaltung mit 5.000m- und 10.000m-Lauf

Donnerstag, 22.05.2014, 9:00-18:00 Uhr Klassifizierungs- und

Finalwettbewerbe

Freitag, 23.05.2014, 9:00-15:00 Uhr Finalwettbewerbe

SOD kooperiert bei den Nationalen Spielen mit dem Leichtathletik-Verein

ART Düsseldorf mit Jochen Grundmann und weiteren Helfern im Kampfrichterbereich

Ansprechpartner

Björn Stenner – Nationaler Koordinator Leichtathletik von SOD (Kontakt über die Pressestelle von SOD)

Weitere Sportartenvorstellungen liegen bei der Veranstaltung im Pressezentrum aus und unter:
www.specialolympics.de/duesseldorf2014/sport-angebote/sport/sportarten/

Premium Partner

 WÜRTH

 ABB

 s.Oliver

Top Sponsor

 BILFINGER

Top Förderer

 Stiftung
Wohlfahrtspflege
NRW

 AKTION
INGSCH

Ausrichterstadt

 Landeshauptstadt
Düsseldorf